

FDP Altenstadt

DREIKÖNIG: FDP IN ALTENSTADT SCHAUT WIEDER OPTIMISTISCH IN DIE ZUKUNFT

09.01.2017

Nicht nur die Bundespartei, auch die Freien Demokraten in Altenstadt schauen nach Dreikönig optimistisch auf die Zukunft der eigenen Partei. „Das Dreikönigstreffen der FDP hat uns zusätzlich motiviert.“, äußern sich die FDP-Ortsvorsitzende Natascha Baumann und der FDP-Fraktionsvorsitzende Christoph Platen nach Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung in Stuttgart in einer Presseerklärung.

Beide verweisen auf ihr gutes lokales Wahlergebnis von 7,0 Prozent bei den Kommunalwahlen im vergangenen Jahr. Mit dem besten Kommunal-Wahlergebnis seit 1968 habe aber auch die Landespartei deutlich an kommunalpolitischer Substanz gewonnen. Zudem konnte die FDP bei allen Landtagswahlen im letzten Jahr zulegen. „Ohne eine weitere Erholung der FDP auf Bundesebene haben wir langfristig auch vor Ort keine Chance, da können wir hier noch so strampeln“, hat Natascha Baumann als Mitglied im Landesvorstand der hessischen Freien Demokraten auch die übergeordnete Sicht im Auge.

Das bessere Ansehen der Partei schlage jetzt auch auf die Mitgliederentwicklung durch. „Erstmals nach einer Durststrecke haben wir vor Ort wieder neue Mitglieder“, berichtet sie. Ihr Eindruck: Es vermissen auch mehr Menschen die FDP als Gegengewicht zu den Bundestagsparteien, die alle auf „mehr Staat“ statt auf den einzelnen, mündigen Bürger setzen. Die FDP werde hier als „Alternative für Demokraten“ gesehen.

Kommunalpolitisch habe die FDP Altenstadt 2016 z. B. mit dem Antrag auf Einführung eines elektronischen Sitzungsdienstprogramms für die politischen Gremien eine Digitalisierung im Rathaus eingeläutet. Nachdem jetzt eine ordentliche Breitbandversorgung für das schnelle Internet in Altenstadt sichergestellt sei, müssten nun auch die entsprechenden elektronischen Möglichkeiten in der Rathausverwaltung

ausgeschöpft werden. „Es kann nicht sein, dass die Bürger heutzutage noch jedes Formular und jeden Antrag per Hand ausfüllen und wegschicken müssen. Wir werden dazu Anträge und Anfragen einbringen, um dieses Thema schnell voranzubringen“, so Fraktionsvorsitzender Christoph Platen. Im Gegensatz zu den übrigen Fraktionen in der Gemeindevorvertretung sehen die Altenstädter Freidemokraten auch in der Konsolidierung des Haushaltes nach wie vor dringenden Handlungsbedarf. „Bei diesen Themen sowie der weiteren Verbesserung der Familienfreundlichkeit in der Großgemeinde werden wir am Ball bleiben“, so Baumann und Platen abschließend.